

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

44 (14.2.1882)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 44.

Dienstag den 14. Februar

1882.

Bekanntmachung.

Nr. 2784. Die Aufstellung der Gemeindevoranschläge für 1882 betreffend.

Diejenigen Gemeindevorstände des Amtsbezirks, welche mit der Vorlage des Voranschlags für das laufende Jahr noch im Rückstande sind, werden an den Vollzug unseres Ausschreibens vom 3. Oktober v. J. Nr. 24485 erinnert.

Karlsruhe, den 10. Februar 1882.

Großb. Bezirksamt.
Eschborn.

2.2.

Bekanntmachung.

Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer öffentlichen Sitzung auf

Dienstag den 14. Februar d. J., Nachmittags 8 Uhr,

in den großen Rathhauseaal eingeladen.

Tagesordnung:

1. Wahl zweier Stellvertreter an Stelle der ausgetretenen Herren Stadtverordneten Birnbacher und Keller.
2. Wahl eines Mitglieds in den Verwaltungsrat des Waisenhauses.
3. Abänderung der Satzungen des Realgymnasiums.
4. Anstellung eines weitem Hauptlehrers an der höhern Bürgerschule.
5. Ankauf eines Theils des Gartens des Waisenhauses als Bauplatz zu einem Schulhause.
6. Verbessehung städtischer Rechnungen, und zwar:
 - a. Armengabefondrechnung vom Jahr 1878;
 - b. Amortisationskasserechnung vom Jahr 1879;
 - c. Armengabefondrechnung vom Jahr 1879;
 - d. Krankenversicherungskasserechnung vom Jahr 1879;
 - e. Stadtgartenkasserechnung vom Jahr 1879;
 - f. Wasserleitungskasserechnung vom Jahr 1879.

Karlsruhe, den 6. Februar 1882.

Der Oberbürgermeister.
Lauter.

Schumacher.

Bitte für arme Konfirmanden.

Zur Kleidung einer Anzahl von Konfirmanden, deren Eltern nicht unter das Unterstützungsgesetz fallen, aber doch der Hilfe recht sehr bedürftig sind, bitten die Unterzeichneten angelegentlich um baldige freundliche Gaben.

Bittel, Dekan. Pängin, Stadtpfarrer. Brückner, Stadtpfarrer.

Donnerstag den 16. Febr., Abends 8 Uhr,
(H 6169 a) **im großen Rathhauseaal** 2.1.

Vortrag des Herrn Friedrich von Hellwald aus Stuttgart.

Thema: „Nordenstjöld und die Nordostpassage.“

Eintritt für Nichtmitglieder

Karten werden in den Musikalienhandlungen der Herren F. Dört, A. Frey (H. Claus) und E. F. Schuster sowie Abends an der Kasse abgegeben.

Der Vorstand des Kaufmännischen Vereins.

Kunstgeschichtliche Vorträge.

Freitag den 17. Februar, Abends 6 Uhr,
in der Aula der Mädchenschule, Kreuzstrasse 15,

3.1.

VIII. (Schluss-)Vortrag
über Gebäude, Einrichtungen und Costüme z. Z.
Louis XVI. und Empire; Rückblick.

Eintrittskarten sind zu haben in der **A. Blefeld'schen** Hofbuchhandlung.

B. Kossmann, Architekt,

Bibliothekar der Grossh. Landesgewerbehalle.

2.2.

Fahrrad-Versteigerung.

Auf den Antrag des Vormundes werden die der Sophie Rathgeber von hier gehörigen unten verzeichneten Fahrräder am

Dienstag den 14. Februar l. J., Vormittags 9 Uhr anfangend,

Amalienstrasse 18 im Hinterhause gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Frauenkleider, Bettwerk, Bettzeug, Schreibwerk, worunter 1 weithüriger Schrank, 1 Kom-

Aufforderung.

Diejenigen Personen, welche mit Bezahlung von Schulgeld aus

1. dem Realgymnasium, } pro II. Drittelsjahr 1881/82 (s. Beih.
2. der höheren Bürgerschule, } nachten 1881 bis
3. " " Mädchenschule } Oden 1882,
4. " Bürgerschule und } pro IV. Quartal 1881
5. " Töchterschule und } bis 1882 (vom 23. Ja-
- Vorschule } nuar bis 23. April 1882)

nach im Rückstande sich befinden, werden hiermit aufgefordert, solches innerhalb 8 Tagen anher zu bezahlen.

Karlsruhe, den 13. Februar 1882.

Schulasse-Verrechnung.

Lautenschläger.

Arbeitvergebung.

2.1. Am Neubau des Herrn Bankier A. Schmie- der hier sollen Guß- und Schmiedearbeiten für Schirmdächer, Brüstungsgeländer, Veranda und eine kleine Eisentreppe zur Verabung kommen.

Ferner 427 Qm Hofpflaster mit kleinen roten Sandsteinwürfeln und 448 Qm Asphalttrottoir. Pläne und Bedingungen sind auf der Büreau-Baustelle einzusehen und Angebote bis längstens Donnerstag den 16. d. M., Abends einzureichen.

Karlsruhe, den 13. Februar 1882.

Josef Durm, Daurat.

Fahrrad-Versteigerung.

Zur Vollstreckungswege werden am

Dienstag den 14. Februar d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal (Rathhaus) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1. 1 Schreibpult, 1 große Ebschiffniete, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch, 1 Spiegel, Silber und 1 silberne Taschenuhr mit Kette;
2. 1 Kanapee und 1 Delbrudbild.

Karlsruhe, den 13. Februar 1882.

Sattisch, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

Im westlichen Stadttheil sind zwei Wohnungen, bestehend aus je 6 Zimmern, sämtlich auf die Straße gehend und mit besonderen Eingängen, versehen mit Gas- und Wasserleitung, auf den 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Belfortstrasse 9, parterre.

mode, 1 Zulegtisch, 1 Nachttischchen, 1 kleines rundes Tischchen, 4 Rohrküchle, ferner 1 Nähmaschine, Spiegel, Bilder und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden. Karlsruhe, den 10. Februar 1882.

F. Knab, Waisenrichter.

3.1. **Fahrniß-Versteigerung.** **Donnerstag den 16. Februar d. J.,** Nachmittags 2 Uhr beginnen,

werden wegen **Wegzug** in der **Waldstraße Nr. 3 im Seitenbau, 2 Stiegen hoch**, gegen sofortige Barzahlung öffentlich versteigert:
2 polirte Bettlatten mit Rost, 1 Weilerkommode, 1 Nachttisch, 1 Spiegel in Goldrahme, 1 Kinderbettlade, 1 Kinderwagen, 1 polirter zweithüriger Kleiderschrank zum Auseinanderlegen, 6 Strohstühle, 1 Kinderstühlchen, 1 polirter nussbaumener Schreibsekretär, 2 Eßtische, sämmtliches Haushaltungsgeschirr in Porzellan, Glas, Blech, Eisen und Holz, Badzuber, Bohnensänder, Küchenschäfte u. dergl.,
wozu Liebhaber mit dem Bemerkten höflichst einladet, daß sämmtliche Sachen gut erhalten sind,
B. Kossmann, Auktionator.

Zu der am Freitag wegen Wegzug abzuhaltenden Versteigerung von einigen guten Möbeln können noch **Fahrnisse**, getragene **Herren- und Frauenkleider** bei **Auktionator B. Kossmann**, Ludwigplatz 61, bis **Donnerstag den 16. d. M.** angemeldet werden. 3.3.

Steigerungsankündigung.

4.2. Auf Antrag der Eigentümer versteigere ich am
Dienstag den 21. d. M.,
Vormittags 11 Uhr,
in meinem Amtszimmer:
das in der Akademiestraße dahier unter Nr. 36, einerseits neben August Scherer, Metzgermeister, andererseits neben Max Schwab, Kaufmann, gelegene dreistöckige Wohnhaus mit Hintergebäude, einschließlich des Grund und Bodens, öffentlich zu Eigentum.
Die Bedingungen können jederzeit in meinem Amtszimmer (Herrenstraße 34) eingesehen werden.
Es kann auch ein Privatverkauf inzwischens stattfinden.
Karlsruhe, den 3. Februar 1882.
Großh. Notar:
Steinel.

Holzversteigerung

aus Großh. Hardtwald in mehreren Abtheilungen mit Borgfrist
Mittwoch den 22. d. M.:
199 eichene und 9 forlene Nuhholzkämme I, II, und III. Classe;
Donnerstag den 23. d. M.:
206 eichene und 25 forlene Nuhholzkämme I, II, und III. Classe,
73 Ster buchen und 11 Ster eichen Scheitholz I. Classe,
262 Ster eichenes Stochholz.
Zusammenkunft: am ersten Tag am Hirschthor dahier, am zweiten Tag auf der Friedrichsthaler Allee am Hagsfeld-Eggensteiner Weg, jedesmal früh 9 Uhr.
Karlsruhe, den 11. Februar 1882.
Großh. Hofsorst- und Jagdamt.
v. Kleiser.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. Adlerstraße 4 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Speicher und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.
66. Adlerstraße 6 ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Bad, Küche, Keller etc., auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Gustav Oberst, Ede der Lamm- und Kaiserstraße.
* Akademiestraße 33 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Parterre rechts.
* Akademiestraße 33 ist im 2. Stock eine nach vorn gelegene hübsche Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör und Glasabschluss auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Parterre rechts.
* 2.2. Amalienstraße 22 ist per 23. April eine Wohnung im 2. Stock des Hinterhauses, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller etc., an eine

kleine Familie zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.
* Amalienstraße 57 ist im 2. Stock eine schöne, abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, mit Wasser- und Gasleitung, auf den 23. April zu vermieten. Anzufragen im Hinterhaus im 1. Stock.
* 2.2. Bahnhofstraße 18 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.
* Bahnhofstraße 26 ist im Hinterhaus, eine Stiege hoch, eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonst allem Zugehör, auf den 23. April zu vermieten.
* Velfortstraße 7 ist im 2. Stock eine Herrschaftswohnung auf 23. April d. J. zu vermieten. Die Wohnung besteht aus 7 großen Zimmern mit Balkon nebst sonstiger Zugehör. Ist mit Gas-, Wasserleitung und Entwässerung versehen. Einzusehen in den Nachmittagsstunden. Näheres im Laden daselbst.
* Durlacherstraße 103 sind auf den 23. April mehrere Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Küche und Kellern, mit Wasserleitung versehen, zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock.
* 2.1. Erbsprinzenstraße 9 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung, enthaltend 2 Zimmer, Küche mit Wasserleitung etc., auf den 23. April an eine stille Familie zu vermieten.
* Erbsprinzenstraße 22 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, enthaltend 6 Zimmer und Alkov, mit Glasabschluss und Wasserleitung versehen, an eine ruhige Familie auf 23. April 1882 zu vermieten. Näheres im unteren Stock.
3.1. Fasanenstraße 17 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 3. Stock.
* Herrenstraße (kleine) 8 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten.
* Herrenstraße 38 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche sammt Zugehör nebst Wasserleitung, auf 23. April oder Juli zu vermieten. Näheres Blumenstraße 4, Parterre.
* 3.1. Hirschstraße ist ein 2. Stock mit 4 bis 5 freundlichen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller, Gas- und Wasserleitung sowie Glasabschluss auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kriegsstraße 69, Parterre.
* Kaiserstraße 94 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, 2 Kammern, Küche und Keller, an eine kleine, stille Familie zu vermieten.
* Kaiserstraße 239 ist der 2. Stock, neu und elegant hergerichtet, mit Gas- und Wasserleitung etc. versehen, mit 5-8 Zimmern und sämmtlichem Zugehör, auf Verlangen Badezimmer, auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Conditor Dieb.
* Kronenstraße 6 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.
* Luisenstraße 2a ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Keller, Antheil am Trockenspeicher und der Waschküche, sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Das Nähere im 1. Stock daselbst.

* Marienstraße 21 ist im 4. Stock eine kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.
Ritterstraße 4 ist im 2. Stock eine auf die Straße gehende Wohnung von 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Eckladen.
* Scheffelstraße 12, eine Treppe hoch, sind 4 elegante Zimmer, Mansarde und 2 Kellerabtheilungen sowie Waschküchenantheil auf 23. April zu vermieten. Einzusehen Vormittags.
* Scheffelstraße 12, zwei Treppen hoch, sind 2-3 Zimmer mit Küche und Keller sowie Waschküchenantheil an ruhige Leute auf 1. Februar zu vermieten.
3.3. Scheffelstraße 42 ist der 2. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller, Magd- und Schwarzwachskammer, mit Wasserleitung und Glasabschluss versehen, sowie Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 1.
3.3. Scheffelstraße 44 ist der 4. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller, Magd- und Schwarzwachskammer, mit Wasserleitung und Glasabschluss versehen, sowie Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 1.
3.3. Schützenstraße 16 ist der 3. Stock von 6 Zimmern wegen Verletzung des bisherigen Miethers auf 23. April d. J. oder früher billig zu vermieten.
* Schützenstraße 55 ist auf 23. April zu vermieten: die neu hergerichtete Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche etc., eventuell werden auch 2 Zimmer, Alkov und Küche abgegeben. Näheres im 1. Stock.
* 5.1. Schützenstraße 59 ist sogleich oder auf 23. April der 1. Stock zu vermieten. Auch ist im Seitenbau eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock.
Schützenstraße (verl.) 73 ist eine freundliche Wohnung im 2. Stock von 3-4 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.
* 2.2. Schützenstraße 83 ist eine Wohnung im Hinterbau, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speisekammer, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.
* Sophienstraße 52 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 1 Zimmer, Küche, Speisekammer und Keller, auf 23. April an ein einzelnes Frauenzimmer zu vermieten. Näheres im 1. Stock.
Spitalstraße 23 ist eine Wohnung im 2. Stock, auf die Straße gehend, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf 23. April zu vermieten. Näheres im unteren Stock.
* Steinstraße 14 ist der 2. Stock von 3 oder 4 Zimmern sammt Zugehör, mit Wasserleitung und Glasabschluss versehen, zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.
* 2.2. Stephanenstraße 43 ist im 3. Stock links eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und Kammern auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist elegant ausgestattet und kann jederzeit eingesehen werden.
3.1. Walbhornstraße 8 ist eine freundliche Wohnung im Seitenbau, bestehend in 3 geräumigen Zimmern, Küche, Speisekammer und Keller, auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Das Nähere im 1. Stock.
* 2.1. Waldstraße 12 ist eine hübsche Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung. Näheres im oberen Stock.
3.2. Waldstraße 11, im Vorderhaus, ist eine Wohnung im dritten Stock von 5 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Herrenstraße 62 im zweiten Stock.
* Waldstraße 24 ist eine Wohnung im Seitenbau im 2. Stock von 2 kleinen Zimmern, Küche und Zugehör an eine oder zwei Personen auf den 23. April zu vermieten.
* 2.2. Werderstraße 8, nächst dem Sallenwäldchen, ist auf 23. April eine gesunde Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, Küche und Zugehör an eine geordnete, ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 1. Stock.
* Wilhelmstraße 29 ist der 3. Stock mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Holzstall nebst Antheil an Waschküche und Speicher auf 23. April zu vermieten. Näheres Parterre.
* 3.2. Wilhelmstraße 35 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller, mit Glasabschluss und Wasserleitung versehen, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten.

*32. Bähringerstraße 3 ist die Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speisekammer, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Bähringerstraße 12 ist eine Wohnung von 4 tapestrierten Zimmern samt Zugehör, mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

*31. Bähringerstraße 82 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 3 kleineren Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Holzraum auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im ersten Stock.

*31. Villa Blittersdorf zu vermieten, auf Verlangen auf mehrere Jahre. Dieselbe enthält 24 Wohnräume, schönen Garten, gewölbte Keller etc. und kann sofort oder später bezogen werden. Näheres durch W. Sutekunst, Akademiestraße 40

— Ecke der Wilhelms- und Luisenstraße 8 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Eine freundliche Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden und Keller ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 123 im Laden.

* Große Spitalstraße 4 ist auf den 23. April eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres im Laden.

* Eine Parterre-Wohnung von einem Zimmer, Alkov, Küche, Keller etc. ist sogleich oder später an eine kleine Familie zu vermieten. Auch ist daselbst ein großes Zimmer mit Kochofen sogleich zu vermieten. Näheres Waldstraße 4 im 2. Stock.

* Eine Wohnung von 2 auf Verlangen auch 3 Zimmern ist auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 31.

* Eine schöne Parterrewohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kammer, Holzstall und Keller, ist auf 23. April zu vermieten. Das Nähere Bähringerstraße 15, Parterre.

* Ecke der Bähringer- und Fasanenstr. 6, in der Nähe der Kaiserstraße, ist eine schöne, gang für sich abgeschlossene Wohnung von 3 oder 4 Zimmern, Mansarde u. allem üblichen Zugehör auf 23. April zu vermieten. Das Nähere bei J. Weber im 1. Stock.

* Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 17 ist eine freundliche, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehene Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und sonstigem Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Eine hübsche Wohnung im 3. Stock des Seitenhauses, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, ist per 23. April zu vermieten. Näheres Spitalstraße 41, Parterre.

* Eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, ist per 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Spitalstraße 41, Parterre.

Im westlichen Stadtteil ist eine schöne Wohnung mit 4 geräumigen Zimmern und Zugehör, auf die Straße gehend, auf Aprilquartal zu vermieten. Näheres bei A. Gehn, Karlstraße 41.

Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör ist im 2. Stock des Vorderhauses auf Aprilquartal zu vermieten. Näheres Karlstraße 41 im Laden.

* Eine Wohnung, bestehend aus 1 geräumigen Mansardenzimmer mit Kochofen und Keller, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 18, Parterre.

*31. Ecke der Kaiser- und Fasanenstraße, gegenüber der Polytechnischen Schule, ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speisekammer, Antheil am Waschkloß und Trockenschrank, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Verkaufswohnungen mit Bel-Etagen, in schönster Lage des westlichen Stadtteils, von 6 Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung, sind auf's Aprilquartal zu vermieten. Das Nähere bei A. Gehn, Karlstraße 41.

Wohnung zu vermieten:

*31. Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche etc. im 3. Stock auf 23. April bei **F. Wilhelm Doering,** Ecke der Ritter- und Bähringerstraße 114.

Wohnungen zu vermieten:

Kriegstraße 75 der erste Stock mit 5 Zimmern und Veranda auf 23. April;

Karlstraße 6 die Bel-Etage mit 6 Zimmern auf 23. April;

Karlstraße 6 der zweite Stock mit 6 Zimmern auf 23. Juli.

Näheres beim Eigentümer, Beierthelmer Allee 2 im 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Ecke der Kaiser- und Douglasstraße 18 ist ein geräumiger Laden mit zwei großen, anstoßenden Zimmern, Küche, Keller, Kammer etc. auf 23. April d. J. beziehb. zu vermieten. Näheres im Laden.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Kaiserstraße 53 ist auf 23. April ein Laden mit Wohnung zu vermieten. Ferner ist daselbst eine Wohnung mit Werkstätte, für jedes Geschäft passend, sowie eine Wohnung mit Zugehör nebst Stallung zu vermieten.

Ein helles Magazin

oder eine Werkstätte mit Comptoir und eine Wohnung von 3-4 Zimmern mit Zugehör, ferner eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche sind auf den 23. April oder auch früher zu vermieten. Näheres Schützenstraße 90 im 3. Stock. 4.2.

Werkstätte zu vermieten.

2.1. Eine helle, neu hergerichtete Werkstätte mit einer Parterrewohnung von 2 Zimmern mit Zugehör ist auf 23. April zu vermieten. Preis 300 M. Näheres Schützenstraße 56.

Wohnungs-Gesuch.

* Kinderlose Eheleute suchen sofort oder auf 23. April eine Parterrewohnung, am liebsten in der Bähringerstraße oder in deren Nähe. Näheres bei **H. Ulrich,** Bähringerstraße 12, 3 Treppen hoch.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Kaiserstraße 58 ist ein möbliertes, freundliches Zimmer um 9 Mark per Monat sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.2. Wilhelmstraße 34, 3. Stock rechts, ist ein kleineres, gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten.

3.2. Einige sehr schöne, möblierte Zimmer in der Nähe der Infanterie-Kaserne sind einzeln oder zusammen sogleich oder auf 1. März zu vermieten: Kaiserstraße 213 im 2. Stock.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres große Spitalstraße 38 am Spitalplatz, zwei Treppen hoch.

* Kaiserstraße 173, drei Treppen hoch, ist ein freundliches, schön möbliertes Zimmer sogleich an einen soliden Herrn zum Preis von 14 Mark zu vermieten.

* Nowads-Anlage 19 ist im 3. Stock ein großes, schönes, freundliches Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Akademiestraße 39 ist auf 1. März ein unmöbliertes, auf die Straße gehendes Mansardenzimmer an eine ruhige Person zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit zwei Betten ist sogleich oder später billig zu vermieten: Ludwigplatz 63, 3 Treppen hoch.

* Waldhornstraße 7, 3. Stock, ist ein schön möbliertes, zweifensteriges Zimmer billig zu vermieten.

* Adlerstraße 18, 2. Stock, nächst der Kaiserstraße, sind 2 unmöblierte oder möblierte Zimmer billig zu vermieten. — Ebenfalls kann ein Herr Kost und Wohnung bekommen.

* Amalienstraße 18 ist ein großes, schön möbliertes Zimmer auf 1. März zu vermieten. Einzusehen Morgens von 9-11 und Mittags von 1/23-4 Uhr. Näheres im Laden daselbst.

* Waldstraße 5 sind im 2. Stock zwei gut möblierte Zimmer mit einem oder zwei Betten sogleich oder später zu vermieten.

* Ein oder zwei schön möblierte sowie ein unmöbliertes Zimmer sind sofort oder auf später zu vermieten: Ecke der Kaiser- und Waldhornstr. 28.

* Schloßplatz 5 ist im Hinterhaus ein möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Ruppurrerstraße 15 ist ein möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, mit freier Aussicht, auf 1. März zu vermieten.

* Waldhornstraße 31 sind mehrere gut möblierte, freundliche Zimmer sofort oder später an solide Herren zu vermieten.

* Amalienstraße 49, Eingang Hirschstraße, ist sogleich oder später ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, an einen oder zwei Herren zu vermieten. Das Nähere daselbst, eine Stiege hoch.

* Waldstraße 63 (Ludwigplatz), eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes, freundliches Zimmer sogleich oder auf 1. März zu vermieten.

* Steinstraße 10 sind im 2. Stock sofort zwei schön möblierte, auf die Straße gehende Zimmer mit oder ohne Pension einzeln oder zusammen zu vermieten.

* Bähringerstraße 9 sind im 1. Stock zwei oder ein unmöbliertes Zimmer, wovon eines auf die Straße geht, auf 1. März zu vermieten. Zu erfragen Nachmittags von 1 Uhr an.

* Kreuzstraße 18, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Bahnhofstraße 48 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich oder auf 1. März zu vermieten.

* Sogleich oder auf 15. Februar ist im zweiten Stock ein schön möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend an einen Herrn zu vermieten. Näheres Hirschstraße 7.

* Zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sogleich oder später zu vermieten: Akademiestraße 13 im 2. Stock.

*21. Zwei schöne, unmöblierte Zimmer in schönster Lage der Kaiserstraße sind auf den 15. April an einen Herrn zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Wilhelmstraße 3 ist im 3. Stock ein freundlich möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf 1. März an einen soliden Herrn billig zu vermieten.

*21. Schützenstraße 70 ist im 3. Stock auf den 1. März ein gut bezahbares, schön möbliertes Zimmer in einem ruhigen Hause billig zu vermieten.

Zwei Mansardenzimmer,

ineinandergehend, hübsch gelegen, ganz neu hergerichtet, sind möbliert oder unmöbliert an einen älteren Herrn oder eine Dame zu vermieten. Amalienstraße 85.

Schlafstelle

sogleich zu vermieten für 1 oder 2 junge Leute: Wilhelmstraße 34, 3. Stock rechts. 3.2.

Schlafstelle zu vermieten.

* Eine freundliche Schlafstelle ist an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten: Adlerstraße 6 im Hinterhaus im 3. Stock.

Keller zu vermieten.

3.2. Ein gewölbter, gut mit Steinplatten belegter Keller, besonders für Kaufleute als Lagerraum geeignet, ist sogleich zu vermieten. Näheres Herrenstraße 62 im zweiten Stock.

Stallung für drei Pferde,

Dienerzimmer und Heuboden ist zu vermieten: Amalienstraße 85.

Zimmer-Gesuche.

* Ein junger Mann sucht in der Nähe des Polytechnikums ein elegant möbliertes, großes Zimmer oder Wohn- und Schlafzimmer. Adressen sind unter B. 8. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine alleinstehende Dame sucht im westlichen Stadtteil 2 größere Zimmer, Keller und Mansarde auf 23. April zu mieten. Offerten bittet man Leopoldstraße 13 im 1. Stock abzugeben.

* Eine ältere Frau sucht auf 1. März ein unmöbliertes Zimmer bei einer anständigen Familie, womöglich zwischen der Karl- und Kreuzstraße. Näheres Amalienstraße 5 im Hinterhaus, bei Frau Tschummly.

Dienst-Anträge.

2.1. Mädchen, welche Kochen können, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen mit Zeugnissen u. Empfehlungen, sowie Kellerinnen finden sofort u. auf's Ziel hier und auswärts gute Stellen gegen hohes Salair durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22.

Gesucht wird für auswärts eine gefehte Person, welche einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann. Näheres zu erfragen Amalienstraße 14 im 1. Stock.

Herrschäfts-Kutscher

mit vorzüglichen Kenntnissen nach auswärts zum 1. Mat gesucht. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *2.1.

Hotel- u. Restaurationsköchinnen finden auf 1. März Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22.

Ein Kindsmädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Bismarckstraße 41 im 3. Stod.

Beschäftigungs-Antrag. Ein fleißiger junger Bursche findet hier im Taglohn Arbeit. Zu erfragen Rappurrerstraße 38, Wirtschaft.

Stellen-Gesuche. Eine gesunde Schenkamme sucht sogleich eine Stelle. Näheres bei Frau Rachel, Jähringerstraße 62 im 3. Stod.

Ein junger Mann (militärfrei) mit schöner Handschrift, welcher sowohl beim Militär als auch im Civil als Schreiber thätig war, sucht als solcher Beschäftigung auf einem Bureau, Comptoir oder dgl. Die besten Schulzeugnisse können vorgelegt werden. Adressen im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Eine gelehrte, zuverlässige Person, welche im Kochen sowie in allen Hausarbeiten erfahren ist, sucht sofort Aushilfsstelle oder nimmt auch Monatsdienste an. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stod.

Herrschäftsköchin, eine perfekte, mit Handschrift, guten Kenntnissen, sucht auf 1. März Stelle. Näheres durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22.

Eine gesunde Schenkamme sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 40 im 2. Stod.

Beschäftigungs-Gesuche. 3.2. Verlängerte Schützenstraße 69, parterre, werden **Kleider** von den einfachsten bis zu den feinsten rasch und billig angefertigt.

Ein lokalführender Mann (Familienvater) sucht unter bescheidenen Ansprüchen leichte Beschäftigung als Ausläufer, Haus- oder Magazinbediener. Zu erfragen Douglasstraße 32 in der Wirtschaft.

Es wird Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen und sehr schön und billig besorgt: Augartenstraße 1, beim Thiergarten, rechts drei Treppen hoch.

Querstraße 14, im Hinterhaus im 1. Stod, werden alle Arten Kleider zum Anfertigen angenommen und pünktlich besorgt; sehr billige Bedienung wird zugesichert. — Ebenfalls kann eine neue Hecke mit 3 Abtheilungen, mit Zink eingelegt, verkauft werden.

Handschuhe aller Art werden schön gewaschen bei Frau Krieg, Sträßstraße 16, Hinterhaus, 2. Stod. *3.3.

Für die **Lederfärberei** von **C. Hilß** in Durlach werden **Glaes-** und **Wass-leder-Handschuhe** zum Färben und Waschen entgegengenommen: Jähringerstraße 25, 2. Stod.

Laufdienst-Gesuch. Eine reinliche Frau sucht sogleich einen ordentlichen Laufdienst. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Verloren wurde am Samstag Abend ein goldenes Medaillon mit 4 Photographien. Gegen Belohnung abzugeben: Kaiserstraße 160 im Laden rechts.

Am vergangenen **Festball-Maskenball** wurde ein **elfendeinerer Manschettenknopf**, worauf sich das **Turnerkreuz** eingravirt befindet, verloren. Man bittet, denselben gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Sonntag Morgen wurde von der Kaiserstraße durch die Lammstraße bis zum Friedrichsplatz ein **Portemonnaie** verloren mit 5 M. in Gold und beinahe 3 M. in Münze sowie einigen für den Berliner werthvollen Notizen. Gegen gute Belohnung abzugeben: Friedrichsplatz 8, Filiale Winter.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich der Hausarbeit willig unterzieht, findet nach auswärts gute Stelle. Näheres Rappurrerstraße 16 im Seitenbau. Auch können Mädchen billig Wohnung und Kost erhalten.

Herrschäftsköchinnen sowie Mädchen, welche gut kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen können, finden sofort und auf's Ziel gute Stellen. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stod.

Ein kräftiges, starkes Mädchen vom Lande, welches hier noch nicht gedient hat, wird sogleich oder später gesucht: Herrenstraße 16 im Laden.

Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches nähen sowie die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird sogleich gesucht: Karl-Friedrichstraße 17.

Dienst-Gesuche. Ein solches, anständiges Mädchen, welches etwas nähen und bügeln kann und das Zimmerreinen gründlich versteht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht sofort oder auf's Ziel Stelle. Näheres zu erfragen Douglasstraße 18 im Laden.

2.1. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, nähen, waschen und bügeln kann, das Zimmerreinen gut versteht, Liebe zu Kindern hat und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle per sofort oder auf's Ziel als **Mädchen allein** oder als **Zimmermädchen**. Näheres Kreuzstraße 22 im 2. Stod.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich zu kochen und die Hausarbeit versteht und von seiner Herrschaft empfohlen wird, sucht auf 1. März passende Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 106 im 4. Stod.

Ein junges, braves Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, etwas kochen kann und auch zur Kinderpflege sich eignet, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 147 im 3. Stod links.

Ein Mädchen aus guter Familie, welches bürgerlich kochen, schön waschen und putzen kann, sucht für sogleich eine Stelle. Näheres zu erfragen Bismarckstraße 47 im 2. Stod.

Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann und sich jeder Hausarbeit gerne unterzieht, sucht sofort eine Stelle. Näheres Rappurrerstraße 16 im Seitenbau.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Jähringerstraße 11 im 3. Stod.

Ein Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht sofort oder später eine Stelle. Zu erfragen Querstraße 32 im 2. Stod.

Kapitalien auszuleihen. Darlehen gegen unterpfändliche Versicherung werden abgegeben. Näheres bei dem Verwalter der Anstalt. **Karl Friedrich, Leopold- und Sophien-Stiftung.** Der Verwaltungsrath.

40000—45000 Mark sind auf ein hiesiges Haus in guter Lage auf erste Hypothek sofort auszuleihen. Verlagscheine oder Taxationen wollen bei Herrn **W. Sutekunst**, Akademiestraße 40, abgegeben werden. *2.1.

Gelder, Gelder, Gelder auf erstes Unterpfand und gegen gute Liegenschaftliche Sicherheit hat in jeder beliebigen Höhe zu vergeben und sind Informationen erbeten durch **W. Sutekunst**, Akademiestraße 40. *6.1.

Kapital-Gesuche. 2.2 Es werden gegen mehr als doppelte Sicherheit 1200 M. auf ein Jahr aufzunehmen gesucht. Näheres durch **H. Rufftag**, Waldhornstraße 12, parterre.

400 M. werden auf ein Jahr gegen gute Bürgschaft aufzunehmen gesucht. Näheres durch **H. Rufftag**, Waldhornstraße 12, parterre. 2.2.

Inspektor-Gesuch. 3.2. Ein leistungs- und cautionsfähiger Inspektor wird von einer gut eingeführten Versicherungsgesellschaft gesucht. Offerten erbeten unter Chiffre **L. 6168 a** an Haasenstein & Vogler, Kaiserstraße 136.

Verloren wurde Sonntag Nachmittag zwischen 1/2-2 Uhr in der Dampfbadn von Durlach nach Karlsruhe ein **Portemonnaie** mit 15 M. und etlichen Pfennig. Der rebliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung Schützenstraße 94 im 2. Stod abzugeben.

Verloren wurde eine goldene Brille in weißem Blech-Futteral. Gefälligst abzugeben: Jähringerstraße 40 im 2. Stod.

Verlorener Ring. Am Sonntag den 12. d. M. Nachmittag, wurde auf dem Weg vom Bahnhof bis zur Stephaniensstraße ein goldener Ring mit Ovalstein und den eingravirten Buchstaben **J. S.** verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Stephaniensstr. 40, parterre.

Ein junger **Hühnerhund**, weiß mit gelben Abzeichen, langhaarig, ist abhanden gekommen. Um Rückgabe wird gebeten. Vor **Ankauf** wird gewarnt. **S. Rossmann**, Ludwigsplatz 61.

Ein **Bernhardiner Hund**, schwarz mit weißer Brust und weißer Schwanzspitze, hat sich verlaufen. Auskunft darüber erbittet **K. Schrempf**, Waldstraße 20.

Gefunden. Ein goldener Ehering mit Namen wurde gefunden. Abzugeben Kaiserstraße 75 im Hinterhaus im 4. Stod, Eingang links.

Ein **Schildkröten** mit einigem Geld und verschiedenen Kleinigkeiten wurde gefunden und kann gegen die Einrückungsgebühr Kriegstraße 42, zwei Treppen hoch, in Empfang genommen werden.

Hausverkauf. 3.2. In der Nähe des Bahnhofes habe ich aus Auftrag ein Haus, in welchem ein gangbares **Spezerei-Geschäft** betrieben wird und gut rentirt, zu verkaufen. Ein Bahnbeamter mit einigen Tausend Mark Anzahl erhält günstige Zahlungsbedingungen. Näheres durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22.

Haus-Verkauf. Ein schönes Eckhaus mit Laden, zweistöckig, in schönster, bester Lage des westlichen Stadttheils, habe ich im Auftrage zu verkaufen. **A. Hehn**, Karlstraße 41.

Hausverkauf. Ein schönes Haus mit frequenter Restauration, großen Räumlichkeiten und Garten ist in bester Lage innerhalb der Stadt, in nächster Nähe des Bahnhofes, zu verkaufen durch **A. Hehn**, Karlstraße 41.

Zweistödiges Herrschaftshaus zu verkaufen; dasselbe ist in schönster Lage der Bestenstraße gelegen, enthält 16 Zimmer, Badzimmer, Manfarden, Hof, Vor- und Hinter-Gärten, und kann pr. Juli d. J. übernommen werden. Näheres durch den Bevollmächtigten **W. Sutekunst**, Akademiestraße 40. *3.1.

Villa-Verkauf. Eine schöne Villa mit großem Garten, 4-5 Bauplätzen, Saalgebäude, Hühnerhof und mit Reben der besten Trauben angelegt, habe ich im Auftrage billig zu verkaufen. **A. Hehn**, Karlstraße 41.

Alvier-Verkauf. Zwei sehr gut erhaltene **Tafelklaviere**, neuerer Construction, von **Biber** in München und **Schlebmayer** in Stuttgart, mit vollem, schönem Ton und hübscher Ausstattung, empfiehlt unter Garantie zu billigsten Preisen **Alex. Frey**, Ritterstraße 20.

Reisefoffer. 10 Stück selbstverfertigte Herren- und Damen-Reisefoffer in allen Größen von 12 M. an, Handkoffer, Reisetaschen, Holzoffer sind äußerst billig zu verkaufen: Durlacherstraße 68.

Verkaufsanzeigen. Ein bereits noch neuer **Küchenschrank** mit Glasauszug ist billig zu verkaufen: Erbsingstraße 33 im 3. Stod links. — Ebenfalls werden aller Art **Wäscher** sowie **Herrenhemden** und **Damentwische** auf's Billigste u. Pünktlichste besorgt. Ein bereits noch neuer **Kinderwagen** ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein zweijähriger tannener Kasten ist um den Preis von 16 M. zu verkaufen: Werderstraße 18.

* Bettstellen, zwei hochseine französische (neu), sammt Zugehör sind im Auftrage sehr billig abzugeben: Kaiserstraße 159, Eingang Ritterstraße, im 2. Stod.

Packkästen.

21. Circa 30 Stück leere Kästen werden billig abgegeben: Adlerstraße 18.

Hauskauf-Gesuch.

* Zunächst der Kaiserstraße, Herren- bis Karlstraße oder Nähe des Ludwigplatzes, wird ein gut erhaltenes Geschäftsbaus zu kaufen gesucht. Anzahlung 8000—10000 Mark. Offerten mit Preisangabe unter K. O. 333 an das Kontor des Tagblattes erheben. Unterhändler verboten.

ALTES GOLD, SILBER,
Juwelen kauft stets
zum höchsten Werthe
LUDWIG PAAR Hofjuwelier
Kaiserslr. 163. d. Höfel Erbprinzen gegenüber.

Kauf-Gesuche.

* Saufkesseln, 2 gut erhaltene, werden zu kaufen gesucht: Hirschstraße 12 im 2. Stod.

* Ein noch gut erhaltener kleiner Hand-
druckschneidewagen wird zu kaufen gesucht: Spitalstraße 41, parterre.

Ankauf

von gebrauchten eisernen Herden: verl. Schützenstraße 73.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Steinstraße 27 (Ehthalplatz).

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Kreuzstraße 22.

Empfehlung.

Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- und Damenkleider, Betten etc. zahlt

Fran Lazarus aus Bruchsal.

Adressen wolle man bei Hrn. Octroierheber Trügler vor dem Bahnhof und Octroierheber Seisendorfer, verlängerte Karlsstraße 51, abgeben.

Kopf-Anerbieten.

* 21. Gute Kost wird in und außer dem Hause abgegeben bei Frau Krieg, Hirschstraße 16, im Hinterhaus im 2. Stod.

Unterricht

in der englischen und französischen Sprache sowie in allen Fächern der höheren Mädterschulen wird erteilt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Unterrichts-Anerbieten.

* 22. Ein Polytechniker wünscht in Mathematik Unterricht zu geben. Nähere Auskunft erteilt das Kontor des Tagblattes.

Privat-Unterricht

in allen Gymnasialdisziplinen erteilt gegenmäßiges Honorar ein wissenschaftlich tüchtiger und pädagogisch bewährter Privatlehrer. Näheres im Kontor des Tagblattes. 31.

Adolf Steiner,

Weinhandlung hier,

Amalienstraße 85,

empfehlen sein großes Lager in Flaschenweinen unter Garantie der Reinheit, wie:

Markgräfler, Klingelberger, Durbacher Berg- und Weißherbst, Ruländer, Clevner, Zeller Nothen und Affenthaler;

Rhein-, Mosel-, Burgunder- und Bordeaux-Weine von den besten Marken sowie verschiedene alte und neue Tischweine. Wiederverkäufern entsprechenden Rabatt.

St. Rum de Jamaica,

- ffl. Arac de Satavia,
- „ Mandarin-Arac,
- „ franz. Cognac,
- „ Schwarzwälder Aircshenwasser,
- „ Bwetschgenwasser,
- „ Fruchtbranntwein,
- „ diverse Liqueure

empfehlen die Materialwaarenhandlung
Karl Roth, 3.3.
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Aechten

Burgunder Rothwein

mit Garantie für Naturreinheit empfiehlt per Flasche excl. Glas M. —.90 Pf. in Fäßchen von 20 Liter an per Liter à M. 1.
Julius Hoock.

Frisch gebrannter

Kaffee

in den bekannten Sorten M. 1.20, 1.60 und 2.— bei

C. Hetzel,

3.2. Kaiserstraße 124.

Kaffee,

reinschmeckenden, das Pfund 80 Pfg., empfiehlt

M. Wolfmüller,

6.2. Ecke der Rüppurrer- und Werderstraße.

Aechten

vorzügl. Schlanderhonig

in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ Liter-Gläsern

empfehlen billig

C. Hetzel,

3.2. Kaiserstraße 124.

I^a Kölner Zucker

à 42 Pf. per Pfund empfiehlt

Z. Weisser,

• verlängerte Akademiestraße 42.

Viebig's Fleischextract

empfehlen in frischer Waare die Materialwaarenhandlung

Karl Roth, 3.3.

Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße

Nur

ächte Mineralwasser.

Selterswasser, Emser Kränchen, Ofener, Friedrücksbiller und Salsbühler Bitterwasser, Riffinger Natocay, Binaer Wasser, Rippoldsauer Natroine, Tarasper Lucius-Quelle, 3 Karlsbader Quellen, Marienbader Kreuzbrunnen, Weibacher und Langenbrücker Schwefelwasser, Vichy grande grille und Oelostins, 2 Wildunger Quellen;

ferner:

Gillis'sches Stahlwasser und Lithionwasser zu Fabrikpreisen stets vorräthig in der

Hirsch-Apotheke.

Gangfische

empfehlen

Herm. Munding,

Kaiserstraße 187.

Sente frische holl. Cabeljau, Schellfische u. Soles, gew. Laberdan und Bacbückinge etc.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Kieler Sprotten,
„ Bückinge,

Flundern,
Lachsforellen,
Anchovis,
Kollmöpfe

frisch angekommen bei

C. Hetzel,

3.3. Kaiserstraße 124.

Frische holl. Schellfische!
Lebensbedürfnis-Berein Karlsruhe.

Frische Holl. Schellfische

empfehlen

H. Mengls, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

In nächsten Tagen erwarte ich eine
Sendung frische

Holländ. Schellfische,

welches im voraus empfehlend anzeigt

Carl Malzacher,

Großh. Hoflieferant,

Bammstraße 5.

20.15. Borsende franco pr. Post gegen Nachnahme
ein circa 10 Pfund schweres Faß mit frischen

gebratenen Häringen,

a. Delicatesse markirt zu 3 M. 50 Pf. und mit

fein. delicat. Salzhäringen

vom 1881er Herbst bei circa 55 Inhalt zu 3 M.
P. Brotsen, Cröllin. R.B. Stralsund.

Native-Mustern

frisch eingetroffen bei

Herm. Munding.

Kaiserstraße 187

Frische

Wertheimer Würstwaren

sind eingetroffen bei

Carl Malzacher,

Großh. Hoflieferant,

Bammstraße 5.

Teltower Rübchen,

frisch erhaltene, empfiehlt

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Neue Kartoffeln

empfehlen

Herm. Munding,

Kaiserstraße 187.

I. Golderbisen, I. Linsen, I. ungar. Böhnelein, grüne Erbsen
 empfiehlt die Materialwaarenhandlung
Karl Roth, 4.3.
 Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Conserv. Bohnen, Erbsen, Crüffeln, Champignons, Capern, engl. Frühstücks-Pasteten
 empfiehlt
C. Hetzel, 3.2.
 Kaiserstraße 124.

Prima Sella: Linsen, Viktoria-Erbsen, ganz und gespalten, ungar. Bohnen, grüne Erbsen, alles in bestens lösender Waare, empfehle ich allerbilligst.
J. Schuhmacher, 2.2.
 Amalienstraße 14.

Universal-Reinigungssalz
 ist das einfachste und billigste Hausmittel gegen Säurebildung, Aufstoßen, Krampf, Verdauungsschwäche und andere Magenbeschwerden. Original- Packete zu 25 Pf., 50 Pf. und 1 M.
L. Krauth, Balbstraße 10.
Fr. Waisch,
G. Herkle, Kaiserstraße,
Fr. Wickersheim, Erbprinzenstraße.

Straßburger Wäsche-Brillant
 der Stärke zugesetzt, ist das einzige Mittel zur Erzielung einer hochfeinen Wäsche
 Vorrätig in Flacons à 32 und 60 Pfennig.
L. Krauth.

Paraffinkerzen, Stearinkerzen in allen Eintheilungen, **Wagenkerzen** empfehle ich zu den billigsten Preisen.
J. Schuhmacher, 2.2.
 Amalienstraße 14.

I^a Petroleum à 21 Pfennig per Liter, I^a Paraffinkerzen à 40 Pfennig per Paquet
 empfiehlt
Z. Weisser,
 verlängerte Akademiestraße 42.

Der Unterzeichnete bringt sein **Vogelfutter** als Specialartikel, in jedem gewünschten Verhältnis gemischt, per Pfund 27 Pf. in empfehlende Erinnerung
Karl Nau,
 Handlung u. Züchtereierzot. Vögel, 8.2.
 Kreuzstraße 16.

Oscar Beier,
 Ritterstraße 4, nächst dem Zitel, empfiehlt zu billigsten Fabrikpreisen die solidesten Fabrikate: welche Sardinien- und Gorchangstoffe, Häkelstoff, Schoner, Bettdecken, Hemden-Einsätze, Schürzen, Kragen, Manschetten, Krausen, Garben, Schleifen, Cavalliers, Spitzen, Stickereien etc. in großer Auswahl stets die neuesten Sachen. Reste und ältere Muster sind im Preise extra heruntergesetzt.

Mein Leinen-, Wäsche- und Ausstattungs-Geschäft
 befindet sich jetzt **nur 189 Kaiserstrasse 189.**
Heinrich Cramer.

Grosses Lager
Aechte Spitzen
 sowie **ächte Spitzengegenstände**
 jeder Art
 werden auf neu gewaschen und ausgebessert, sowie **Brüsseler Spitzen** neu aufgesetzt und **Fagon-Sachen** modernisirt unter sehr billiger Berechnung bei
Franz Perrin,
 Gr. Hoflieferant,
 6.6. **Friedrichsplatz 9.**
 jeder Art

Krausen in großer Auswahl und frischer Sendung, **Blumen** zu den billigsten Preisen empfiehlt
 3.3. **Josephine Vater,**
 Zähringerstraße 71, nächst der Post.

Auf einige größere Parthien und Nesten
 von sämtlichen Artikeln erlauben wir besonders der um **wesentlich herabgesetzten Preise** wegen aufmerksam zu machen und heben besonders hervor: **Spitzen, Tulle, Tarlatannes, Moll, Krausen, Festons u. Einsätze, Leinwand, Handtücher, Pers** zu Hemden, Couverten, **Plumeaustoffe** sowie **Modelle** von **Damen- u. Kinderwäsche**, welche wir im Februar gänzlich zu räumen beabsichtigen.
N. L. Homburger Söhne, 4.3.
 Kaiserstraße 211.

Theater-Verrücken
 jeden Genres, sowie Bälle zu den bevorstehenden **Maskenbällen** etc. habe billig zu verleihen.
 Gleichzeitig empfehle mich zum Frisieren, Schminken etc. bei vorkommenden Privat-Theatern, Vereins-aufführungen und sichere als Specialist in diesem Fache accurate, richtige Bedienung zu.
Albert Haar, Friseur,
 Novads-Anlage 3.
Ball-Frisuren billigst. 4.4.

Empfehlung.
 Im Vergoldergeschäft von **A. Dappeler,** Zähringerstraße 55, stehen billig zum Verkauf: **Spiegel** in verschiedenen Größen in Gold- und schwarzen Rahmen, besonders eine Parthie **Olddruckbilder, Landschaften** und Genrebilder zum Selbstkostenpreis.
 Das Einrahmen von Bildern sowie das Neuvorgolden alter Spiegel- und Bilderrahmen wird auf's Billigste berechnet. 3.2.

Porte-Monnaies
 empfiehlt in grösster Auswahl zu besonders billigen Preisen 4.1.
L. Doering Nachfolg.,
 Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.

Zinsscoupons pr. 1. März c.
 werden an meiner Kasse eingelöst, ausländische zum höchsten Course
W. Rosenberg, 3.1.
 Bankgeschäft, Kaiserstraße 124.

Ball-Schuhe
 in den neuesten und elegantesten Façons empfiehlt in großer Auswahl von **M. 3.50** an
W. Koelitz, 6.5.
 Kaiserstraße 147.

Fr. Distelhorst,
 187 Kaiserstraße 187,
 empfiehlt Gegenstände, welche sich vorzüglich zu 10.2.
Hochzeits-Gelegenheits-Geschenken
 eignen, in größter Auswahl.
 Bei Barzahlung 5% Rabatt.
 Feste, billigst gestellte Preise.

Die transportablen
Closets
 (Pat. Stölzle)
 werden hiermit besonders einem verehrlichen in Miethe wohnenden Publikum in empfehlende Erinnerung gebracht. 2.1.
Allein-Verkauf
 für **Karlsruhe u. Umgegend**
 bei **W. Göttle.**
 Prospekte gratis und franco.

2.1. Elegante
Damen-Masken-Costüme
 zu verleihen: Balbstraße 19 im Hinterhaus.

Ein seidener **Domino**
 ist billig zu vermieten. Näheres Douglasstraße 26.
Kirschenwasser,
 I. Schwarzwälder, empfehlen
Gebrüder Grethel, 10.3.
 Kriegstraße 36.

5.2. Einen guten **Mittagstisch**
 zu 48 Pf. empfiehlt
J. Vogel zur Karlsruhe,
 Akademiestraße 30.
 Auch wird **Essen** über die Straße abgegeben
 * Heute Abend fettsche **Leber- und Griebenwärke** nebst gutem **Schwarzenmaggen** empfiehlt
A. Schleier, Metzger,
 Zähringerstraße 27.

Wieder eingetroffen:

Carmen-Marsche

M. 1.30,

Carmen-Quadrille

M. 1.-,

für Pianoforte nach den beliebtesten Motiven aus Bizet's gleichnamiger Oper.

Fr. Doert, Musikalienhandlung, Friedrichsplatz 8.

Hyacinthen,

schöne, blühende, in großer Auswahl empfiehlt
Karl Halmüller,
*21. Schützenstraße 42.

Gasthaus z. goldenen Karpfen.

Heute Abend 6 Uhr

frische Leber- und Griebenwürste
empfehlen
Louis Benzinger.

Brennholz

per Bund zu 30 Pf. empfehlen

Gebrüder Grethel, Holzhandlung,
104. 35 Kriegerstraße 36.

Codes-Anzeige.

Tiefgebeugt gebe ich Freunden und Bekannten die Nachricht, daß meine ianig geliebte, theure Mutter Frau **Amalie Steinmann**, geb. Roth, heute früh 1/2 8 Uhr nach längerer Krankheit sanft entschlafen ist.

Karlsruhe, den 12. Februar 1882.

Amalie Steinmann.

Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß Sonntag Nacht 2 Uhr unser liebes Kind **Otto**

im Alter von 1 Jahr 4 Monaten schnell und unerwartet sanft verschied. Um stille Theilnahme die trauernden Eltern:

Et. Gehrb,

Luise Gehrb, geb. Ulrich.

Dankfagung.

Besten, innigsten Dank für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme, welche uns bei dem so schwer betroffenen Verluste unserer lieben Mutter, Schwester und Tochter

Frau **Karoline Funck**, geb. Fetter, erwiesen wurden.

Karlsruhe, den 11. Februar 1882.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Emilie Funck.

Dankfagung.

Für die innige Theilnahme bei dem Verluste unserer nun in Gott ruhenden Frau, Mutter, Großmutter und Schwiegermutter **Therese Reutlinger**, sowie für die ehrenvolle Beichenbegleitung, für den erhabenen Grabsang und für die Trauermusik unsern herzlichsten Dank.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Karl Reutlinger,

Max Wahl.

Frankfurt a. M., den 11. Febr. 1882.



Verein bildender Künstler.

General-Versammlung

Dienstag den 14. Februar 1882,

Abends 8 Uhr.

Tagesordnung:

Kuglung.

Damenabend.

3.3.

Der Vorstand.

Polyhymnia.

3.1. Am Samstag den 25. 1. M. findet im kleinen Saale der Festhalle unser **Kostümkränzchen** mit **Co-tillon** statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder freundlichst einladen.

Der Vorstand.

Tagesordnung der I. Kammer.

5. Sitzung

auf Dienstag den 14. Februar 1882, Vormittags 10 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben
- 2) Begründung und Beantwortung der Interpellation des Geheimen Hofrath Dr. von Holtz, Maßnahmen gegen die Reblauskrankheit betr.
- 3) Erstattung und Beratung der Berichte der Budgetkommission über die Rechnungsnachweisungen:
 - a. des Großh. Staatsministeriums; Berichterstatter: Geheimrath Dr. Grachhof;
 - b. des Großh. Ministeriums des Großh. Hauses und der Justiz; Berichterstatter: Freiherr Karl von Adler;
 - c. des Großh. Handelsministeriums; Berichterstatter: Freiherr von Bodmann;
 - d. des Großh. Finanzministeriums; Berichterstatter: Dittens.
- 4) Erstattung und Beratung des Berichts der Budgetkommission über die Denkschrift der Großh. Oberrechnungskammer; Berichterstatter: Geheimrath Dr. Knieß.

Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom 6. bis 12. Februar.

Neu zugegangene Bücher 16.
Zahl der ausgeliehenen Bände 772
Der Aufsichtsrath.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 14. Februar. I. Quartal.
24. Abonnementsvorstellung. **Frau Solle.** Weihnachts-Märchen-Komödie in sechs Bildern von C. A. Görner. Musik von C. Spies. Anfang 1/2 7 Uhr.

Mittwoch den 15. Febr. Theater in Baden.
19. Abonnements-Vorstellung. **Die Entführung aus dem Serail.** Komische Oper in 3 Akten von W. A. Mozart. Anfang 1/2 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

12. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 8	28" 1"	Ost	hell
12 " Mitt.	- 0	28" 1,5"	"	"
6 " Abds.	- 2 1/2	28" 1,5"	"	"
13. Febr.				
6 U. Morg.	- 5 1/2	28" -"	Ost	hell
12 " Mitt.	+ 4	28" 1"	Südwest	"
6 " Abds.	- 1	28" 1"	"	"

Stundebuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

13. Febr. Udo Müller von Balsthal, Schlosser hier, mit Barbara Mayer von Reidenstein.

Todesfälle:

11. Febr. Amalie Pauli, alt 74 Jahre, Wittwe des Gastwirths Pauli.
12. " Amalie Steinmann, alt 63 Jahre, Wittwe des Oberretters Steinmann.
12. " Otto, alt 1 Jahr 3 Monate 24 Tage, Vater Tapezier Gehrb.
12. " Feinlich, alt 1 Monat, Vater Schneider Hahselwänder.

Geschäfts-Verlegung.

Das Kontor des Holz- und Kohlen-Geschäftes

Krutz & Roth

befindet sich von heute an

Waldstraße Nr. 44.

7.3.

Trauer-Hüte

in Crépe, Grenadine etc. stets vorräthig.

Extra-Anfertigungen

binnen wenigen Stunden unter billigster Berechnung.

L. Ph. Wilhelm,

Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19.

Instrumental-Verein Karlsruhe.

Samstag den 18. Februar 1882, Abends 8 Uhr,

Musikalische Abend-Unterhaltung

(mit Restauration)

unter Mitwirkung des vollständigen Vereins-Orchesters

im obern Saale der „Vier Jahreszeiten“,

wozu sämtliche Mitglieder unseres Vereins nebst Familienangehörigen freundlichst eingeladen werden.

NB. Das Einführungsrecht ist für diesen Abend nur in beschränktem Maße gestattet.

Der Vorstand.

21.



Permanent brennende Circulations-Füllöfen
 mit Mica-Fenstern,
 auf's Feinste regulirbar,
 ein ganz vorzügliches Fabrikat,
 liefert in 6 verschiedenen Grössen, unter vollständiger Garantie



die Eisengiesserei
 von
Junker & Ruh,

Karlsruhe, Baden,
 verlängerte Sophienstrasse, nächst der Rheinthalbahn.

Der Ofen brennt bei einmaliger Anfeuerung und rechtzeitigem Nachlegen den ganzen Winter über und verbraucht so wenig Kohlen, dass eine Füllung — bei gelindem Brande — durch mehrere Tage und Nächte reicht.

Verkaufsstelle in der Fabrik und
 Waldstrasse 84, nächst der Kaiserstrasse, bei **D. Becker**, Haus- und Küchen-Einrichtungsgeschäft,
 Westendstrasse 31, bei **F. Werntgen**, Kohlenhandlung.
 Die Niederlagen stellen die Originalpreise der Fabrik.

In der Landesgewerbehalle ist ein Exemplar permanent in Brand.

Philharmonischer Verein.

21. Das nächste **Konzert** ist auf Samstag den 18. d. M., die hierzu gehörige **Hauptprobe** auf Mittwoch den 15. d. M., jeweils Abends 7 Uhr, im großen Museums-Saale bestimmt.

Nach dem Konzert findet ein gemeinschaftliches Abendessen und eine Tanzunterhaltung statt; die verehrlichen Mitglieder werden zu zahlreicher Theilnahme eingeladen.

Fremde

Übernachten hier vom 11. bis 18. Februar.
Bayerischer Hof. Bolter, Bildhauer v. Galm.
Kolber, Mech. v. Ludwigsburg.
Darmstädter Hof. Kamm, Kfm. v. Zweibrücken.
Gen. Fabr. v. Oberkirch. Gsch v. Dingen. Gräber, Landw.
 v. Sulzbach Schröder, Maurermeister v. Hemsbach.
Erzprinzen. Frhr. Franz v. Bohman, Mitgl. der
 1. Kammer v. Bohman. Frhr. A. v. Marschall u. Dis-
 knée, Mitgl. d. 1. Kammer u. Frhr. v. Buol, Mitgl.
 d. 2. Kammer v. Mannheim. Frhr. v. Göler, Mitglied
 d. 1. Kammer v. Heilbronn. Galler, Fabr. u. Mitglied
 d. 1. Kammer v. Leuzkirch. Frhr. v. Stöckhorn, Mitgl.
 d. 2. Kammer v. Bruchsal. Frhr. v. Gemmingen mit
 Fam. u. Dieners v. Michelsfeld. Frhr. v. Freiberg
 v. Altmendingen. Dr. Hirth a. Gstra. Paulsen, Ing.
 v. Osnabrück. Sinn, Kfm. v. Rachen. Brochner, Kfm.
 v. Frankfurt. Stein, Kfm. v. Gernsbach. Fuß, Kfm. v.
 Cognac. Landre, Kfm. v. Mainz. Offenheimer, Kfm.
 v. Gppingen. Graf Kagened, Mitgl. d. 1. Kammer
 v. Rungingen. Graf Helmstedt, Mitgl. d. 1. Kammer
 v. Freiburg. Ministerialrath Haas, Mitgl. d. 1. Kammer
 v. Konstanz. Dr. Pauly m. Fam. v. Landau. Pfandler
 Kfm. v. Frankfurt. Renede, Kfm. v. Dshah
Seif. Wünsch, Forstprakt. v. München. v. Schwil-
 hardt, Forstprakt. v. Ueberlingen. Schönberger, Kunst-
 meler v. Wien. Karler, Kfm. v. Posen. Thelle, Kfm.
 v. Mannheim. Schley, Kaufm. v. Fabr. Eigenmayer,
 Kfm. v. Stuttgart. Wible u. Krab, Kfm. v. Offenbach.
 Leydecker, Kfm. v. Oppenheim. Meyer, Kfm. v. Fabr.
 Rogel, Kaufm. v. Kbin. Henke, Fabr. v. Tuttlingen.
 Kenge, Kfm. v. Würzburg. Lange, Kaufm. v. Giesfeld.
 Lang, Kfm. v. Offenbach. Seiber, Del. v. Gernsbach.
 Förster, Landtagsabg. v. Weinsheim. Grottenk u.
 Wächter, Kfm. v. Kbin. Dofels, Kaufm. v. Wiesloch.
 Krämer, Kfm. v. Fabr. Margold, Kfm. v. Vaihingen.
 Landler, Kfm. v. Remsfeld.
Goldener Adler. Strampfer m. Frau v. Straß-
 burg. Graubmann, Kfm. v. Wien. Sigmund, Kfm. v.
 Oberbach. Schott, Kfm. v. Wiesbaden.
Goldener Karpfen. Reichert, Pria. Zell.
Goldene Traube. Dieb, Kfm. v. Freiburg i. B.
 Kbin, Metzger v. Rungelshelm. Braun, Graveur von
 Birsheim. Kopp m. Frau, Handelsleute v. Rischolden.
 Deuble, Handelsm. v. Mainz. Schmitt, Kfm. v. Dittenau.
Grüner Hof. Hütwohl, Kfm. v. Renshad. Bogl,
 Kfm. v. Kbin. Braun, Kfm. v. Seibst. Mayer, Kfm.

v. Speyer. Maurer, Kfm. m. Frau von Weissenburg.
 Kohler, Kfm. m. Frau von Eckenob. Weissenheim,
 Kapellmstr. v. Baden. Fr. Gottwald, Künstlerin von
 Wien. Jochim, Polytechn. v. St. Wendel. Reiting,
 Kfm. v. St. Gallen. Ruesf, Kfm. v. Würzburg. Syrengel,
 Kfm. v. Hannover. Kries, Geh. Rath v. Heilbronn.
 Leubner, Archt. v. Hanau. Böyer, Fabr. v. Osnabrück.
 Dörnerberg, Kfm. v. Gschwege. Schulze, Kfm. v. Danzig.
 Jäger, Kfm. v. Trier. Osber, Kfm. von München.
 Herrmann, Kfm. v. Gengenbach. Bergheimer, Kfm. v.
 Diersburg. Hon, Kfm. v. Ettenheim. Weill, Kfm. v.
 Altdorf. Trise, Kfm. v. Ebersfeld.
Hotel Germania. Seypler, Kfm. v. Grünberg.
 Klein, Kfm. v. Stuttgart. Moncom, Rent. v. Paris
 Wirtz, Regierungsrath v. Schönau. Döring m. Schwester
 v. Straßburg. Kaufmann, Kfm. v. Prag. Laternier,
 Rechtsanw. v. Pforzheim. v. Bülow, Rent. v. Freiburg.
 Walter, Kfm. v. Mühlheim. Fischer, Kfm. v. Frankfurt.
 Stahl m. Fam. v. Bruchsal. Eddy, Fabr. von Berlin.
 David, Redakteur v. Kbin. Bradebusch, Kfm. a. Amerika.
 Oppenheimer, Kfm. v. Dresden. v. Drigalsky, Gutsbes.
 v. Margrabowa. Eisenhut, Kfm. v. Leipzig. v. Bredow,
 Gutsbes. v. Straßburg. Steudens, Rent. von London.
 Bonwit, Rent. m. Frau v. Kownau. Fr. Normann,
 Rent. v. Haag. Frau Reif, Rent. m. Fam. v. Frank-
 furt. Dr. Schüb, Archt. v. Freiburg. Hansch, Fabr. m.
 Frau v. Pforzheim. Auerbach, Rechtsanwalt m. Schwester
 v. Berlin. Mohr, Rent. v. Amsterdam. Frhr. v. Boh-
 mann, Amtmann v. Baden. Kanter, Rent. m. Frau v.
 Kaiserlautern. Dr. Schulz, Geh. Rath mit Frau von
 Heilbronn. Bodmer, Rent. v. Zürich. Frau Perely a.
 v. Schweiz Davis, Rent. m. Frau v. Paris. Maas,
 Kfm. von Mannheim. Lehmann, Kfm. von Mühlhausen.
 Frey, Kfm. von Oberbach. Peters, Kfm. von Cupen.
 Mauritz, Kfm. von Wiesbaden. Daarburger, Kfm. von
 Metz. Ries, Kfm. v. Mainz. Müller, Kfm. v. Wien.
Hotel Große. Baron v. Lewitzki, Mitgl. d. D.
 v. Wiesbaden. Vogelbach-Deublin u. Pfäfer, Landtagsabg.
 v. Lbrach. Fischer, Landtagsabg. v. Ditzsch. Maurer,
 Landtagsabg. v. Fabr. Wittmer, Landtagsabg. v. Gppingen.
 Greiter, Landtagsabg. v. Schopfheim. Bartel, Kfm. v.
 Berlin. Blal, Kfm. v. Offenbach. Ebert, Kfm. v. Gies-
 feld. Brännert, Gglenhof u. Daas, Kfm. v. Frankfurt.
 Wunderlich, Kfm. v. Darmstadt. Einslein, Kfm. von
 Ochingen. Virtsch, Kfm. v. Ulm. Gide, Kfm. v. Ham-
 burg. Gihers, Kfm. v. Giesfeld. Palkin-Fouquet mit
 Frau u. Grob, Kfm. v. Stuttgart. Schneider, Kfm. v.
 Mainz. Def, Stud. v. Siegen. Holz, Rathe u. Berghart,

Kfm. v. Berlin. Wittmer, Forstprakt. von Gppingen.
 Münchhausen, Kfm. v. Darmst. Weber, Kfm. v. Ulm.
 Jakobson, Kfm. v. Augsburg. Bries, Kfm. v. Elmü.
 Kasmann, Kfm. v. Kbin. Schmidt, Kfm. v. Pforzheim.
 Bomberger, Kfm. v. Hamburg. Dr. Veitrich v. Fried-
 richsfeld. Schönfelder, Kfm. v. Frankfurt. Kreischmar,
 Kfm. v. Merane. Schmidt u. Leisinger, Kfm. v. Frank-
 furt. Leppert u. Lucnauer, Kfm. v. Berlin. Brunsch,
 Kfm. v. Kbin. Schorpen, Kfm. von Bonn. Werner,
 Kfm. v. Heilbronn. Gironde, Kfm. v. Kaden. Seiff,
 Musikdirektor v. Freiburg. Duchs, Direktor v. Gsch.
Hotel Stoffeth. Bernhard, Ing. von Göttingen.
 Mittelbacher, Kfm. v. Düsseldorf. Imhler u. Wom-
 genast, Kfm. v. Frankfurt a. M. Muzberg, Kfm. von
 Wenden. Rünemund, Kfm. von Giesfeld. Bähler und
 Studrath, Kfm. v. Mannheim. Jäger, Kfm. von Stutt-
 gart. Sommer, Kfm. von Passau. Lehner, Kfm. von
 Paris. Glitsch u. Weier, Kaufm. v. München. Wilt,
 Kfm. v. Straßburg. Gottliebsohn, Kfm. m. Frau von
 Berlin. Lorenzen, Kfm. v. Freiburg. Tourange, Kfm.
 v. Nancy. de Graillet, Pria. v. Paris.
Hotel Lammhüter. Wode, Kaufm. von Basel.
 Gyp, Kfm. von Gherbach. Krausbeck, Kfm. v. Wolfach.
 Huber, Kfm. von Wiesloch. Frau Weill von Freiburg.
 Binkus, Kfm. v. Heidelberg.
Raffener Hof. Marr, Kfm. v. Solingen. Wolf,
 Kfm. v. Birmenseld. Meyer, Kfm. v. Freiburg. Weis-
 heimer, Kfm. v. Billigheim. Wendel, Kfm. von Kbin.
 Lehmann, Kfm. v. Ingweiler.
Prinz Wilhelm. Brugler, Professor v. Heidel-
 berg. Walo, Kfm. v. Berlin. Frau Dertegen v. Mann-
 heim. Binger, Kfm. v. Genf. Hüber, Fabr. v. Heils-
 bronn. Krus v. Sölig. Walter, Kfm. v. Neustadt.
Reichsadler. Ristler, Schler u. Gutmann, Landw.
 v. Untermaierthal.
Rehde Haus. Lemmert, Kfm. v. Gernersheim.
 Linder, Kfm. v. Bergabern. Roll, Kfm. v. München.
 Stammer, Kaufm. v. Wiesbaden. Reichelt, Ing. von
 Frankfurt. Müller, Kfm. v. Nürnberg. Seider, Kfm.
 v. Riebsheim. Kämpf, Prof. v. Rempfen.

Tagesordnung
 des Großh. Landgerichts Karlsruhe.
 Mittwoch den 15. d. M., Vormittags 8 1/2 Uhr:
Straf-Kammer.
 1. A. S. gegen Magdalena Hettel von Bietighelm,
 wegen Diebstahls.
 2. A. S. gegen Georg Frig Ghefrau von Lichtenthal,
 wegen Forstdiebstahls.
 3. A. S. gegen Georg Palmer Wittve von hier,
 wegen Forstdiebstahls.
 4. A. S. gegen Jacob Würbs Wittve von hier,
 wegen Forstdiebstahls.
 5. A. S. gegen Theodor Dauckl von Raffatt, wegen
 Uebertretung des §. 116 R. St. G. B.
 6. A. S. gegen Paulmacher Leonhard Raabe von
 Baden u. Genossen, wegen Beleidigung.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.